Stadt Wesseling
Der Bürgermeister

Wesseling, den 30.04.2014

BESCHLUSS

aus der 18. Sitzung des Kultur- und Partnerschaftsausschusses

vom Mittwoch, den 02.04.2014 um 18:02 Uhr

im West-Devon-Room, Neues Rathaus, 1. Obergeschoss.

6. Beschilderung des Einmannbunkers am Leinpfad (Rheinufer)

Vorlagennummer: 59/2014

Der Ausschuss beschließt, der Fertigung und Anbringung einer Texttafel für den Einmannbunker durch den Verein für Orts- und Heimatkunde Wesseling e.V. mit folgendem Text zuzustimmen:
„`Einmannbunker´
Dieser Kleinstbunker diente im II. Weltkrieg dem temporären Schutz bei Überraschungsangriffen. Als behelfsmäßiger Schutzraum war er an dieser Stelle den Schiffern eine Zuflucht. Aus Beton gegossen und fest verankert auf einer Betonplatte hielt er den Erschütterungen und dem Luftdruck durch einschlagende Bomben stand.
Die schwere Tür sicherte die Einstiegsluke und die Sehschlitze erlaubten die Beobachtung der gefährlichen Lage. Bei einem Angriff im Jahre 1944 rettete sich der Schiffsführer des Frachtschiffes „Mainkette“ in diesen Einmannbunker und überlebte.
Verein für Orts- und Heimatkunde Wesseling e.V.“

Sollte dieser Text aus technischen Gründen gekürzt werden müssen, steht es dem Verein für Orts- und Heimatkunde frei, die Passage „Aus Beton gegossen und fest verankert auf einer Betonplatte hielt er den Erschütterungen und dem Luftdruck durch einschlagende Bomben stand.“ zu streichen.

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)